

Hochgeschwindigkeit aus Rosenheim

Neuheiten und exklusive Extras vom lokalen Kabelnetzbetreiber komro zur Rosenheimer Messe (18.-26. April, Loretowiese). Und natürlich darüber hinaus.



Oben: komro-Geschäftsführer Gert Vorwalder (2.v.r.) mit seinem Messe-Team. Am Stand Nr. 1009, Halle 10/11 gibt's übrigens gratis WLAN. Und bei Abschluss eines Vertrags bei der komro noch einen schicken Power-Charger zum mobilen Aufladen des Handys (ganz oben rechts).

Kontakt telefonisch:
Mo. – Fr. 8 Uhr – 17 Uhr

Verkauf, Beratung, Bestellungen, Kundenservice:
Telefon: 0803 1/3652418

E-Mail, Domains, DNS, Hosting:
Telefon: 0803 1/24 54 36

Persönlich:
komro Kundenzentrum
Am Innreit 2
83022 Rosenheim

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr.: 9 bis 17 Uhr
Mi. ab 14 Uhr geschlossen

E-Mail:
info@komro.net

Website:
www.komro.net

Rosenheim – Man müsste in die Rosenheimer Unterwelten abtauchen, um zur unterirdischen Datenautobahn zu gelangen, die hier verläuft. Hochmoderne Glasfaserkabel, um genau zu sein, mit denen der kommunale Rosenheimer Kabelnetzbetreiber komro das Stadtgebiet mit Highspeed-Komfort für Internet, Telefonie und Multimedia versorgt. Mit einer Download-Geschwindigkeit von bis zu 250 MBit pro Sekunde und 15 MBit/s im Upload sind Rosenheimer Internetnutzer auf dieser Daten-Schnellstraße unterwegs.

Der Unterschied zwischen dem Anschluss der komro zu anderen Internetanschlüssen über herkömmliche Telefonleitungen: Bei Letzteren ist der Verbraucher auf die alten Kupfer-2-Drahtleitungen vom Kabelverzweiger am Strassenrand angewiesen, die ihm schnelles Internet nur dann gewährleisten, wenn er in unmittelbarer Nähe der Kabelschnittstelle wohnt. Je weiter der Kabelweg vom unscheinbaren grauen Verteilerkasten zum privaten Wohnung, desto länger muss der User daheim warten, bis er im Internet seine Lieblingsserie auf den PC gestreamt hat oder ein Youtube-Video ansehen kann. Störendes Ruckeln im Bild und unfreiwillige Übertragungspausen inklusive. Auch wenn das Versenden einer E-Mail mit Anhang im normalen MB-Größenbereich mal wieder minutenlang dauert, ist das ein sicheres Zeichen dafür, dass das daheim genutzte DSL nicht annähernd die Geschwindigkeit erreicht, die der Anbieter versprochen hat.

Messe – Zeit für Neuheiten

„Die von komro eingesetzte Glasfaser-Kabel-Technologie ermöglicht hingegen einheitlich hohe Datenraten im gesamten Versorgungsgebiet Rosenheim“, so komro-Vertriebsleiter Frank Pauler. Das bedeutet, dass alle Kunden im Stadtgebiet gleichermaßen von den neuen Geschwindigkeitsvorteilen profitieren können. Ein weiterer großer Pluspunkt, mit denen die komro ihren Kunden das Leben – egal, ob Privat oder Gewerbe, Student oder Familie – leichter macht: Die Surf-Tarife sind je nach persönlichem Budget und individuellen Anforderungen an die Internetverbindung mit Bandbreiten von 2 MBit/s bis zu

250 MBit/s erhältlich. „Wir sind einer der ganz wenigen Anbieter auf dem Markt, bei dem der Kunde selbst entscheidet, ob er einen reinen CableNet Internet-tarif, oder die so genannte Bundle-Kombination aus Internet- und Festnetz-Telefonanschluss möchte“, erläutert Frank Pauler. So geht für jeden Kunden die Rechnung auf, ob er nun auf's Festnetz verzichtet und allein sein Handy für Telefonie und Internet nutzt, oder ob er sich fürs familienfreundliche Komplettpaket entscheidet. Und für die beiden Höchstgeschwindigkeits-Varianten mit 120 oder 250 MBit/s gibt's bei komro sogar BasisHD gratis dazu. Das heißt: Kabelfernsehkunden genießen eine große Auswahl qualitativ hochwertiger HD-Programme der beliebtesten deutschsprachigen Privatsender.

Neu für komro-Kunden, damit Surfen, Streamen und Telefonieren noch mehr Spaß macht: Die neue FRITZ!Box 6490 Cable kommt punkthaltig zur Rosenheimer Messe. Das schicke, rote Kästchen ist mehr als ein DSL-Router: Es ist eine kleine Multimedia-Zentrale für zuhause, eine komplette Telefonanlage mit neuester WLAN und Gigabit-Ethernet-Ausstattung. Sie garantiert beste Verbindungen für alle Endgeräte im heimischen Netzwerk. „Die Tochter guckt sich auf dem Tablet eine TV-Serie an, der Sohn lädt sich Musik auf's Smartphone. Der Papa kann derweil auf Sky Fußball gucken und die Mutter postet Bilder vom Klassentreffen bei Facebook.“ Und das alles gleichzeitig, ohne Qualitätsverluste für jeden einzelnen Nutzer: Das heimische Multimedia-Szenario, das Frank Pauler gerade beschrieben hat, wird für komro-Kunden mit der neuen FRITZ!Box 6490 Cable und ihrem integrierten Mediaserver zur Realität. Bilder, Musik und Filme stehen damit dem ganzen Netzwerk zur Verfügung, egal ob es sich um Smart TV, Computer, Tablet oder Smartphone handelt, oder alles zusammen. Der Streit um's TV-Programm ist damit auch passé, denn die neue FRITZ!Box streamt sämtliche unverschlüsselte TV-Programme des komro Kabelanschlusses ins gesamte Heimnetz, und das ohne die Internetverbindung zu beanspruchen. „Die neue Fritz!Box ist sehr bedienfreundlich. Ihre Vorkonfiguration bietet ausreichend Schutz, und gibt Sicherheitslücken keine Chance“, so Frank Pauler. Telefonieren ist auch im Zeitalter von Skype & Co. nicht aus der Mode gekommen. Die komro hat ein Herz für

Vieltelefonierer und bietet seit Mitte April die EuroPlus-Flat an. Sie liefert nicht nur eine Flatrate ins deutsche Festnetz, sondern auch mit nur sechs Euro monatlich einen familienfreundlichen Pauschalpreis für Festnetz-Telefonate in die europäischen Nachbarländer, plus USA und Australien.

Persönlicher Service vor Ort

Mit vorprogrammierter Telefonansage („Für sonstige Fragen drücken Sie bitte die Taste 8...“), scheinbar ewigen Warteschleifen und Zusatzgebühren hat schon so mancher Internetanbieter seine Kunden verärgert. Oft endet das Gespräch dann mit der Bitte, doch den Fragen- und Antwortkatalog auf der Website durchzulesen oder eine E-Mail zu schicken.

Die komro kann ihren Kunden lästiges und zeitraubendes Warten in der teuren Hotline ersparen. Gibt's mal ein Problem, kommt der komro-Kundenservice nach Hause, wenn es nicht telefonisch behoben werden kann. Auf Wunsch kommt sogar der selbe Techniker, der den Anschluss einst montiert hat – so weiß man immer, mit wem man es zu tun hat. Gerade Senioren, die immer mehr das Internet entdecken und zu einer wachsenden Zielgruppe der komro gehören, wünschen diesen vertrauensvollen Umgang. Dadurch kommt der Kunde auch nicht in die lästige Situation, verschiedenen Sachbearbeitern und Servicemitarbeitern immer wieder den gleichen Sachverhalt schildern zu müssen, bis endlich klar ist, wie sich die Lösung gestaltet. Wer's gerne noch persönlicher mag, der kommt ins helle und freundlich eingerichtete komro-Kundencenter. Dort sitzen kompetente Sachbearbeiter, die „ihre“ Kunden gerne beraten oder ihnen beim Ausfüllen eines Vertrags behilflich sind.

Attraktive Angebote für Neukunden

Wer sich am Stand der komro (Halle 10/11, Nr. 1009) auf der Messe Rosenheim für einen Internet-Neuanschluss entscheidet, profitiert von attraktiven Messeangeboten für Neukunden. Zwei Geschenke gibt's obendrauf: Der erste Monat ist für den Anschluss kostenlos. Und die komro

schenkt jedem Neukunden einen Power-Charger für's Handy oder Smartphone zum mobilen Aufladen. Die freundlichen komro-Berater am Stand geben überdies gerne Auskunft zu allen Fragen rund um Internet, TV und Telefonie. Wer sich also beispielsweise zu Basis-HD, den Empfang von Privatsendern in HD-Qualität, Sky-TV oder über eines der komfortablen Komplett-Angebote der komro informieren will, ist am rot-weißen Stand genau richtig. Hier gibt's übrigens für alle, die noch nicht via komro surfen, einen Highspeed-Vorgeschmack, denn die komro bietet an ihrem Stand kostenloses CityWLAN an.

Übrigens: Die exklusiven Messe-Angebote hat die komro bis 30. April verlängert, damit auch alle diejenigen auf den Highspeed-Zug aufspringen können, die es nicht zur Messe geschafft haben.



Die Revolution fürs multimediale Zuhause: Die neue Fritz!Box 6490 Cable – für Sie bereits vorkonfiguriert durch die komro

komro

Mehr Freiraum. Mehr Leben.

Rosenheim

startet durch

im Glasfaser-Kabelnetz

Jetzt bis zu

250

MBit/s

komro.net